

REDNITZHEMBACH WIEDER SELBSTÄNDIG



Foto: privat

Bei der letzten Versammlung des gemeinsamen Grünen Ortsverbands Büchenbach/Rednitzhembach wurde dieser per einstimmigem Beschluss aufgelöst. Darauf folgten zwei Gründungsversammlungen. Für Rednitzhembach wurde Erwin Held zum Sprecher gewählt. Leo Fuchs

als Kassier und Johanna Held als Schriftführerin vervollständigen den Vorstand.

Ein großes DANKE an dieser Stelle an Moni Trost, die in den vergangenen Jahren engagiert im Vorstand des gemeinsamen Ortsverbandes mitgestaltet hat.

Die erste Gratulation zur Wiedergründung der beiden Ortsverbände kamen von der bayerischen Landesvorsitzenden Eva Lettenbauer, die zu den Versammlungen nach Rednitzhembach gekommen war.

Künftig wollen sich die Grünen weiter in der Gemeinde etablieren und politische Themen wie fairer Handel, offene Gesellschaft und Klimawandel diskutieren und vertiefen.

Wussten Sie schon...

... ab November 2020 werden Kauf und Anschluss von Ladestationen für E-Autos staatlich bezuschusst. Der KfW-Zuschuss beträgt 900 € pro Ladepunkt. Gefördert werden Ladestationen an privaten Stellplätzen und Garagen. Sie müssen zu Wohn-

gebäuden gehören und nur privat zugänglich sein. Außerdem muss der Strom, den die Ladestation benötigt, aus erneuerbaren Energien kommen – sei es von einer hauseigenen PV-Anlage oder Ökostrom vom Energieversorger.

Weitere Infos: www.kfw.de (Zuschuss 440)

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ortsverband Rednitzhembach

c/o Erwin Held (V.i.S.d.P.)
Hochstraße 3b
91126 Rednitzhembach
www.gruene-rednitzhembach.de



GRÜNES AUS HEMBACH

Information von Bündnis 90/Die Grünen
Ortsverband Rednitzhembach

November 2020



Liebe Rednitzhembacher*innen, wir freuen uns, dass Sie heute die erste Ausgabe von „Grünes aus Hembach“ in der Hand halten können. Darin wollen wir Sie auch künftig über die Arbeit im Grünen Ortsverband und der Grünen Gemeinderatsfraktion informieren. Corona hat auch uns im Griff. Unsere geplante Frühjahrsaktion hatten wir erst einmal auf den Herbst verschoben und nun doch nicht durchgeführt. Ihnen Informationen zu überreichen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und dabei Abstand zu halten ist schwierig. Vermutlich werden wir noch einige Zeit mit der Pandemie leben müssen. Im nächsten Jahr hoffen wir aber, wieder persönlich mit Ihnen in Kontakt zu kommen. Bis dahin: Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch diese schwierige Zeit.

Ihr Erwin Held
Sprecher des Ortsverbandes
und der Gemeinderatsfraktion



für IHR Vertrauen

Auch wenn es schon einige Monate zurückliegt, wollen wir uns bei Ihnen für das sensationelle Wahlergebnis bei der Kommunalwahl im März bedanken. Dank Ihrer Unterstützung konnten wir in Rednitzhembach unseren Stimmenanteil mehr als verdoppeln und sind seit Mai mit vier Gemeinderäten drittstärkste Kraft im Gemeinderat. Darüber hinaus freuen wir uns über das beste Grüne Ergebnis im Landkreis Roth. Ihr Vertrauen ist für uns Auftrag und Verpflichtung, uns weiterhin engagiert für ein umweltfreundliches, faires, buntes, tolerantes, klimaneutrales, energieautarkes Rednitzhembach einzusetzen.

Ihre Grünen Gemeinderäte:
Thomas Fleischmann, Moni Trost,
Alina Wildermann, Erwin Held

AKTUELLES AUS DEM GEMEINDERAT

Rednitzhembach ist eine lebenswerte Gemeinde, die auch überregional bekannt und angesehen ist, unter anderem durch die solide Haushaltslage und den ständig wachsenden Kunstweg. Wir möchten aber für unsere Gemeinde auch in anderen Themenbereichen Akzente setzen. Vor allem wollen wir die konsequente Berücksichtigung ökologischer Aspekte in der Weiterentwicklung von Rednitzhembach stärken. Die Ansatzpunkte dafür sind vielfältig und erste Erfolge konnten wir bereits verbuchen.

Radwege neu markiert

So sind die Radwege im Gemeindegebiet an neuralgischen Punkten auf unseren Antrag hin durch Anbrin-



Foto: privat

gung der roten Markierung sicherer und attraktiver geworden. Davon profitieren nicht nur Kinder, sondern auch die vielen erwachsenen Mitbürger, die immer öfter das Auto mal stehen lassen und kurze Wege umweltfreundlich und gesund auf zwei Rädern zurücklegen.

Gewerbegebiet Süd

Die Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes am Ortsrand Richtung Roth bietet vor allem für Rednitzhembacher Gewerbetreibende, die aktuell ihre Werkstätten zum Teil noch in Wohngebieten haben, Raum zum Ausbau Ihrer Geschäftstätigkeit. Somit halten wir eine Erweiterung grundsätzlich für sinnvoll, jedoch aus unserer Sicht nicht in der geplanten Größenordnung von 11 Hektar. Unser Wunsch, den Bebauungsplan um Vorgaben für klimafreundliche Einrichtungen wie PV-Anlagen, E-Ladesäulen und Ähnlichem zu ergänzen, fand in der Gemeinderatssitzung am 24.9. leider keine Unterstützung. Deswegen haben wir den Bebauungsplan in dieser Form nicht zugestimmt.

Grüner Ausblick

Wir versprechen: Wir bleiben dran! Weitere Anträge und Vorschläge sind eingereicht, um Rednitzhembach auch in Sachen Klimaschutz zu einer Gemeinde mit Vorbildcharakter zu entwickeln. Denn dezentrale, regenerative und regionale Strom-

erzeugung hilft die Klimaschutzziele zu erreichen und reduziert die Notwendigkeit zum Bau von überdimensionierten Stromtrassen!

Machen Sie mit und bringen Sie Ihre Vorschläge ein! Der regelmäßige Grüne Treff in Hembach ist eine gute Möglichkeit (siehe **TERMINE**).

Ihre Grünen Gemeinderatsmitglieder



Erwin Held

Moni Trost

Thomas Fleischmann

Alina Wildermann

Fotos: Sylvia Kießling

LÄRMSCHUTZ AN DER B2: STAND DER DINGE

Über die Lärmschutzwand entlang der B2, die von vielen Anwohnern als unzureichend wahrgenommen wird, haben wir uns informiert. Möglicherweise wurden falsche Materialien verbaut. Da bei einer Lärmschutzwand alle Materialien zertifiziert sein müssen, überprüfte das Rednitzhembacher Bauamt diese Zertifizierungen. Dem Gemeinderat wurde mittlerweile mitgeteilt, dass die

Wand tatsächlich fachlich falsch gebaut wurde. Zu klären ist nun, wer dafür verantwortlich ist. Dies wird von unserer Gemeinde geprüft.

Prinzipiell freuen wir uns, dass in der Verwaltung die Dringlichkeit des Themas präsent ist. Wir hoffen auf baldige Ergebnisse, und setzen uns weiterhin für bauliche Verbesserungen der Lärmschutzwand ein.

Weitere Infos auf unserer Homepage.

TERMINE

Dienstag, 12. Januar 19.00 Uhr

„Grüner Treff“ im Gemeindezentrum

Um die Abstands- und Hygieneregeln einhalten zu können treffen wir uns im Großen Saal. Wir hoffen, dass ein Treffen im Januar möglich ist.